

■ Betreuungskraft (m/w/d) nach §§ 53c/ 43b SGB XI

Weimar



Pflegeeinrichtungen und ambulante Pflegedienste suchen dringend neue Mitarbeiter. Mit dem Qualifizierungsangebot zur „Betreuungskraft nach §§ 53c/ 43b SGB XI“ bieten wir Arbeitssuchenden die Möglichkeit, den Quereinstieg in den Pflegebereich zu ermöglichen. Der Kurs richtet sich an Personen, die Freude an der Arbeit mit älteren Menschen haben. Durch eine zusätzliche Betreuung, Aktivierung und individuelle Zuwendung sollen die zu Betreuenden mehr Wertschätzung und mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erfahren.

Die Vorgaben der Richtlinien nach § 53c SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Einrichtungen (Betreuungskräfte-RL) vom 19. August 2008, in der Fassung vom 23. November 2016, werden von dieser Weiterbildung erfüllt.

Qualifizierungsinhalte

- Kommunikation
- Grundlagen Gerontopsychiatrie und Geriatrie
- Grundkenntnisse der Pflege
- Rechtskunde
- Hauswirtschaft/ Ernährungslehre
- Aktivierung/ Beschäftigung/ Betreuung
- Erste Hilfe und Umgang mit Notfallsituationen
- Kompetenz- und Persönlichkeitstraining
- Dokumentation der Betreuungsleistungen
- Bewerbungcoaching
- Betreuungspraktikum
- Kenntnisreflektion

Zugangsvoraussetzungen

Unser Qualifizierungsangebot richtet sich an Personen, die eine hohe soziale Kompetenz aufweisen - ein therapeutischer oder pflegerischer Berufsabschluss ist nicht notwendig.

Bevor Sie sich für die Qualifizierung zur Betreuungskraft nach §§ 53c/ 43b SGB XI (m/w/d) entscheiden, müssen Sie ein mindestens 40 Stunden umfassendes Praktikum im Bereich der Betreuung in einer stationären oder teilstationären Pflegeeinrichtung absolvieren. Auf diese Weise können Sie herausfinden, ob Ihnen die Arbeit mit Menschen, die an demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen, geistigen Behinderungen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen leiden, Freude bereitet. Über die erfolgreiche Absolvierung dieses Vorschaltpraktikums benötigen wir einen, von der Praktikums Einrichtung ausgestellten, schriftlichen Nachweis.

Weitere Voraussetzungen für die Ausübung des Berufs sind gute sprachliche Verständigungsmöglichkeiten in Deutsch sowie psychische Belastbarkeit.

Zertifikat

- Grone-Zertifikat

Dieses beinhaltet eine detaillierte Auflistung der vermittelten Unterrichtsinhalte und dient gleichzeitig als Nachweis über die bundesweit anerkannte Qualifizierung entsprechend den „Richtlinien nach § 53c SGB XI“ (Betreuungskräfte-RL). Werden die Rahmenbedingungen der Betreuungskräfte-RL durch einzelne Teilnehmer/innen nicht erfüllt (Unterschreiten der Mindestanforderungen durch Fehlzeiten), erhalten diese nur eine Teilnahmebescheinigung.

- Bescheinigung Erste-Hilfe-Kurs
- Nachweis der Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz

Mögliche Einsatzfelder

- Altenpflegeeinrichtungen
- Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege
- Einrichtungen der Kurzzeitpflege
- Seniorenwohngruppen
- ambulante Pflegedienste

Fördermöglichkeiten

- Arbeitsagenturen (Bildungsgutschein)
- Jobcenter (Bildungsgutschein)
- Deutsche Rentenversicherung
- Berufsförderungsdienst der Bundeswehr (BFD)
- Bildungsprämie

Qualifizierungsablauf

- Beginn: Individueller Einstieg auf Anfrage möglich
- Theorie: 360 UE
- Unterrichtszeiten Theorie: 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
- Praktikum: 160 UE
- Praktikumszeiten: nach Dienstplan

Information und Beratung

Shabnam Staudt
Gesundheitsakademie

Fon 03643 4800-60
Fax 03643 4800-56
s.staudt@grone.de

Schulstandort in Thüringen
Grone Gesundheitsakademie Thüringen GmbH – gemeinnützig –

Weimar: Otto-Schott-Str. 2 • 99427 Weimar

Zertifiziert nach AZAV